

Prof. Dr. Günter Heinritz, Ostenstr. 41, 85221 Dachau
Tel. 08131-71350, Fax 08131-54100
E-Mail: heinritz@lmu.de

Landratsamt Dachau
Herrn Landrat Hansjörg Christmann
Postfach 15 20

85205 Dachau

Dachau, 08.05.2003

Künftige Nutzung der ehemaligen Koschade-Klinik

Sehr geehrter Herr Landrat,

für Ihre rasche Reaktion auf den offenen Brief der Dachauer Stadtratsfraktion der SPD darf ich mich im Namen der Fraktion bedanken. Ihrem Schreiben ist zu entnehmen, dass Sie eine Realisierung unseres Vorschlages nicht für möglich halten. Da wir die von Ihnen erwähnte Prüfung dieser Frage vor zwei Jahren nicht beurteilen können, müssen wir das zunächst einmal so hinnehmen. Wir möchten aber festhalten, dass die Probleme, die uns zu unserem Vorschlag veranlasst haben, unverändert aktuell sind und Stadt- wie Landkreis dazu herausfordern, sich ihnen zu stellen.

- 1.) Jeder Leerstand in der Altstadt signalisiert deren Niedergang und schädigt damit ihr Image als lebendige Mitte Dachaus. Deshalb muss alles daran gesetzt werden, um zu vermeiden, dass nach der Fertigstellung des Erweiterungsbaues der Amperklinik das Gebäude der Frauenklinik in der Altstadt für längere Zeit leersteht. Ob eine bzw. welche Nachfolgenutzung realisiert werden kann, hängt nicht zuletzt auch vom Verhalten der Amperklinik ab.

2.) Die Notwendigkeit, für das Gesundheitsamt einen neuen Standort in Dachau zu suchen, ist zweifellos eine große Chance, neue Funktionen in der Altstadt anzusiedeln und damit ihre Vitalität zu stärken. Wir halten deshalb die bisher getroffene Standortentscheidung, das Gesundheitsamt auf dem Gelände des Klinikums unterzubringen, für problematisch und fordern deshalb dazu auf, hier noch einmal in eine Standortdiskussion einzutreten, die die Interessen der Altstadt berücksichtigt.

Mit freundlichen Grüßen

(G. Heinritz)

Abdruck: Herrn Oberbürgermeister Peter Bürgel
Dachauer Presse